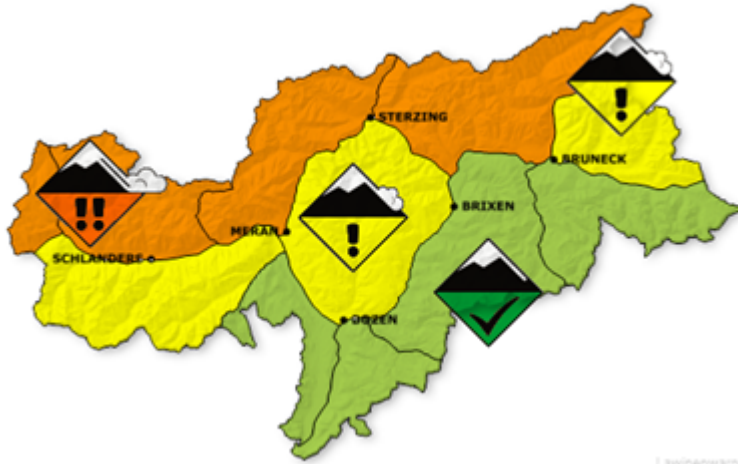




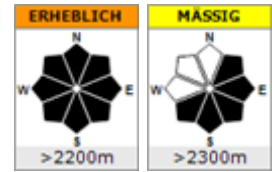
## Prognose der Lawinengefahr für Montag 25. Januar 2016

Ausgabezeitpunkt 16:00 Uhr vom Samstag 23. Januar 2016

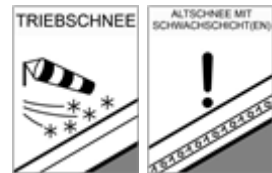
# TRIEBSCHNEE STELLT HAUPTGEFAHR DAR



Wo? Hauptgefahrenstellen (schwarz)



Was? Probleme



## Lawinengefahr

Entlang des Alpenhauptkammes herrscht ERHEBLICHE Lawinengefahr der STUFE 3. Der Wind weht und weht in der Höhe über Verfrachtungsstärke aus westlichen und nördlichen Richtungen und bildet neuen störungsanfälligen Triebsschnee. Für das geschulte Auge sollten die Gefahrenstellen aber meist einfach zu erkennen sein. Hier empfiehlt es sich zurückhaltend unterwegs zu sein, Steilgelände aller Expositionen zu meiden und auf Signale der Schneedecke (Wummgeräusche) aufgrund des Altschneeproblems zu achten.

In der Zone Ortler-Cevedale, den Sarntaler Alpen und im Hochpustertal kann man von MÄSSIGER Lawinengefahr der STUFE 2 ausgehen. Hier muss man vor allem den frischen Triebsschnee beachten, Gefahrenstellen sind aber seltener und kleiner. In den übrigen Zonen liegt weniger bzw. kaum Schnee, damit ist die Lawinengefahr GERING, STUFE 1. Einzelne Gefahrenstellen gibt es in Steilhängen mit Triebsschnee.

Zuverlässigkeit der Prognose: 90 %

## Allgemeine Situation

An der Schneesituation ändert sich nichts, sie ist und bleibt stark unterdurchschnittlich, im Süden des Landes sind Skitouren praktisch unmöglich. Auf etwa 2000 m liegen an den Schneemessfeldern meist 20 bis 40 cm Schnee, etwas mehr liegt mit bis zu 60 cm an den Stationen entlang des Alpenhauptkammes. Der Einfluss des Windes ist klar ersichtlich, exponierte Geländestellen sind abgeweht, Mulden und Rinnen eingeblassen. Schneedeckenuntersuchungen, Wummgeräusche und beobachtete bzw. gemeldete Lawinen (auch Fernauslösungen) bestätigen den teilweise ungünstigen Schneedeckenaufbau und mahnen zu Zurückhaltung im freien Gelände. Die Nullgradgrenze steigt auf über 2500 m an, damit kann sich die Schneedecke speziell im sonnenexponierten Gelände etwas verfestigen, frischer Triebsschnee bleibt aber störungsanfällig.

## Bergwetter

Verfügbar unter <http://www.provinz.bz.it/wetter/bergwetter.asp>



4/5 - groß/sehr groß



3 - erheblich



2 - mässig



1 - gering



nicht bewertet